

Prüfliste für Unterrichtsplanung

Ziel dieser Prüfliste ist es, die eigene Planung noch einmal auf ihre Realisierbarkeit zu überprüfen. Im Laufe der Ausbildung werden diese Fragestellungen voraussichtlich so verinnerlicht, dass sie bereits bei der Planung präsent sind – dennoch ist eine abschließende kritische Prüfung immer möglich und nützlich.

- 1) Ist ein **Thema** vorhanden, nicht nur ein Gegenstand?

- 2) Habe ich den Gegenstand so **ausgewählt und reduziert**, dass er
 - a) in die Unterrichtseinheit passt? (Bedeutungsgehalt)?
 - b) in 45 Minuten passt? (incl. Urteilsbildung)
 - c) relevant thematisiert ist? (Bedeutungsgehalt)

- 3) Passen **Thema und Hauptintention** zueinander?

- 4) Habe ich (auch) die **Prüfung von Argumenten** vorgesehen, nicht *nur* bloßes Gegeneinanderhalten/ Herausarbeiten?
 - a) Wird das den S. in den Arbeitsaufträgen deutlich?
 - b) Ist eine Prüfung mindestens einzelner Argumente möglich, sofern es nicht reine Wertvorstellungen sind?

(→ haben die S. entsprechende Kenntnisse? Können sie diese aktivieren/ anwenden? Ist ggf. weiterführendes „Prüf“material notwendig und ist dieses gegeben?)

- 5) Sind **erwartete Antworten konkret formuliert** und mit
 - a) den Materialien,
 - b) den Kenntnissen der Schüler,
 - c) den Arbeitsaufträgen
 - d) den Visualisierungs- und Erarbeitungstechniken
 - e) Medieneinsatz**erreichbar?**

- 6) Stimmen Aufwand und Ertrag überein (**Effizienz**)?
 - a) Ist der Materialaufwand in der Zeit leistbar?
 - b) Ist diese Materialmenge notwendig?
 - c) Ist diese Methodik für das Erreichen der Hauptintention (besonders) dienlich?

- 7) Können meine Schüler diese **Makromethode** in dieser Zeit so anwenden, dass es der Hauptintention dienlich ist?

- 8) Verfügen meine Schüler über die **fachmethodischen Fähigkeiten**, die für eine fachlich anspruchsvolle/ angemessene Lösung der Aufgaben notwendig sind?